



# Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR  
Wallrafplatz 7  
50667 Köln  
Tel. 0221 / 91 29 781  
Fax 0221 / 27 84 74 06  
[www.kirche-im-wdr.de](http://www.kirche-im-wdr.de)  
E-Mail: [info@katholisches-rundfunkreferat.de](mailto:info@katholisches-rundfunkreferat.de)

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 12.09.2024 floatend Uhr | Simon Deregowski

## Es könnte so einfach sein

Ich weiß, ich bin jetzt bei weitem nicht der Erste, der das in den Raum wirft - aber folgendes Thema: Nächstenliebe. Ist ja im Grunde was, das alle Weltreligionen so oder so ähnlich in ihrem Programm stehen haben. Scheint ja irgendwie was dran zu sein.

Bei all der Scheiße, die wir links und rechts in der Welt so mitkriegen: Stell dir mal nur für einen Moment vor, alle würden versuchen, andere Menschen so zu behandeln, wie sie auch gerne von denen behandelt werden würden...so gut das eben geht. Ich bin mir sicher, uns würde es einfach so unfassbar viel besser gehen: Der Welt, jeder einzelnen Person.

Das ist vielleicht n kindischer Gedanke, ja, jetzt kommen die ersten und sagen: "Das ist aber auch alles nicht so einfach" bla bla bla – stimmt aber nich! Das ist eigentlich super einfach! Und das ist nur nicht einfach, weil es so viele eben nicht machen." Jeder denkt an sich nur ich denk an mich." So ungefähr ist das.

Aber wie ansteckend das ja auch sein kann, wenn mir jemand einen Gefallen tut, wenn ich das nicht erwarte – das kann richtig ansteckend sein. Und dann wird der Kreis irgendwann größer!

Das Problem ist nur: Nächstenliebe erfordert ne gewisse Selbstlosigkeit. Ich kann mir nie sicher sein, dass, wenn ich so lebe, andere das auch tun bzw. schön finden.

Aber wäre es das nicht wert, es zu versuchen?

Es könnte so einfach sein. Simon Deregowski, Köln.